

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FSV Wehringen II : Kissinger SC VI  
Montag, 08.04.2024, 19:30 Uhr

### 1:9-Niederlage für den Kissinger SC VI beim FSV Wehringen II

Als Alois Brem sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den Kissinger SC VI besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der Kissinger SC VI meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Zott, Spindler und Brem, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Zott / Klocker hatten im Spiel gegen Harnohs / Oberüber am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Spindler / Brem konnten danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Kröner / Hamberger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kaum Chancen ließ Niklas Zott beim 11:4, 11:5, 11:2 seinem Gegner Norbert Harnohs. Da gab es nichts zu rütteln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Herbert Klocker und Piotr Kröner entschieden, das Herbert Klocker letztendlich gewann. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Thomas Spindler den Gastspieler Michael Oberüber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Alois Brem gewann sein Spiel gegen Johann Hamberger eher ungefährdet mit 3:0. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FSV Wehringen II und des Kissinger SC VI. Der Start in die Partie hätte für Niklas Zott besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Piotr Kröner noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Herbert Klocker eine 1:3-Niederlage gegen Norbert Harnohs kassierte. Mit nur einem Satzverlust ging dann Thomas Spindler gegen Johann Hamberger durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Hamberger nun 18 Siege bei 14 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte danach Alois Brem beim 3:0 gegen Michael Oberüber. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FSV Wehringen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 32:8 bei 14 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des Kissinger SC VI erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:31. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**FSV Wehringen II**

Doppel: Zott / Klocker 1:0, Spindler / Brem 1:0

Einzel: N. Zott 2:0, H. Klocker 1:1, T. Spindler 2:0, A. Brem 2:0

**Kissingen SC VI**

Doppel: Harnohs / Oberüber 0:1, Kröner / Hamberger 0:1

Einzel: P. Kröner 0:2, N. Harnohs 1:1, J. Hamberger 0:2, M. Oberüber 0:2